



MANFRED PENTZ MdL

Besuchen Sie meine Website
und erhalten weitere Informationen
zu meiner Arbeit.



► Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

gerne informiere ich Sie nach der ersten Plenumswoche des Hessischen Landtages im Jahre 2023 wieder über die aktuellen Themen im politischen Geschehen Hessens.

Zunächst wünsche ich Ihnen einen guten Start in ein neues, erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

Aus meinem Wahlkreis gibt es neue Meldungen. Dem Tanz- und Gymnastik Club Groß-Zimmern wird eine Zuwendung aus Landesmitteln in Höhe von 500 Euro gewährt. Dies geschieht im Zuge des 25. Vereinsjubiläums, welches am 05. November 2022 gefeiert wurde. In der Sportshow „TGC & friends“ in der Mehrzweckhalle Groß-Zimmern wurden anspruchsvolle Choreografien aus den Sportarten Gymnastik und Tanz, Dance, Schautanz und Rhythmischer Sportgymnastik gezeigt.

Die Sportförderung ist ein wichtiges Anliegen der CDU und der hessischen Landesregierung. Wir freuen uns sehr, dass der Tanz- und Gymnastik Club nun monetäre Unterstützung erhält. Der Verein ist aktuell auf 150 Mitglieder angewachsen, wobei ein Drittel Kinder und Jugendliche sind. Die Vereine vor Ort sind für

den gesellschaftlichen Zusammenhalt enorm wichtig, deshalb ist es unsere Aufgabe sie optimal auszustatten. Über zwei Millionen Menschen betreiben in den gut 7.600 hessischen Vereinen Sport. Somit ist es die Aufgabe der Landesregierung, den Sport in all seinen Facetten zu stärken und zu fördern. Der TGS bietet Wettkampfsport und Schaufauftritte für fast alle Altersgruppen an.

Als Ihr Landtagsabgeordneter liegen mir die Sorgen und Nöte der Bürgerinnen und Bürger ganz besonders am Herzen, aber auch Projekte und Ideen sind mir ein persönliches Anliegen. Deshalb ist es mir wichtig, Sie wissen zu lassen, dass Sie sich jederzeit direkt an mich wenden können. Eine einfache Möglichkeit der Kontaktaufnahme bietet Ihnen das Kontaktformular auf meiner Homepage

(<https://www.manfred-pentz.de/kontakt/>).

Ihr





Sehr geehrte Damen und Herren,

gestärkt sowie mit großer Motivation und Zuversicht sind auch wir in dieses politisch so bedeutsame Wahljahr 2023 gestartet. Mit den ersten regulären Sitzungswochen und dem Plenum haben wir die parlamentarische Arbeit wiederaufgenommen. Auch wenn der Jahreswechsel nun schon ein paar Wochen zurückliegt, hoffen und wünschen wir Ihnen und Ihren Familien, dass Sie gesund und erfolgreich in dieses neue Jahr gestartet sind und freuen uns, Sie mit der ersten Ausgabe 2023 begrüßen zu dürfen.

Leider war der Beginn des neuen Jahres für viele Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr und Rettungskräften vor allem in Berlin ein erschreckender. Gerade für sie ist dieser Tag jedes Jahr eine große Herausforderung. Umso schockierender und unerträglich waren die Bilder der Gewalt aus der Hauptstadt in der Silvesternacht. Der Rechtsstaat muss in diesen Fällen konsequent reagieren, alle verfügbaren Mittel ausschöpfen und klare Kante zeigen. Für uns in Hessen gilt schon seit jeher: Null Toleranz bei Gewalt! Leider findet sich eine so klare Haltung und Unterstützung unserer Einsatzkräfte nicht in allen Ländern. Genauso unerträglich und abstoßend war ein Social-Media Post der SPD-Landtagsfraktion zum Mord an unserem Freund Dr. Walter Lübcke, der erst nach unserer Kritik und massivem öffentlichem Druck gelöscht wurde. Eine Entschuldigung seitens der Landtagsfraktion, geschweige denn der Landesvorsitzenden Nancy Faeser gab es bis heute nicht. Auch das sagt viel über den Anstand und die Moral führender Sozialdemokraten aus.

Doch wir wollen auch mit erfreulichen Nachrichten in das Jahr starten. Dazu zählen u.a. unsere Investitionen in den Bildungsstandort Hessen und die sukzessive Anhebung der Besoldung für

Lehrkräfte in den Grundschulen auf A13. Außerdem verbessern wir die Weiterbeschäftigung von befristet tarifbeschäftigten Lehrerinnen und Lehrern in den Sommerferien. Hessen ist damit sehr gut aufgestellt im Wettbewerb um die besten Köpfe.

Mit dem ersten Plenum des Jahres stand auch die Feststellung des Doppelhaushalts 2023/24 auf der Tagesordnung. Als Fraktion haben wir mit unseren Änderungsanträgen noch einmal zukunftsweisende Schwerpunkte gesetzt und das Zahlenwerk mit milliardenschweren Maßnahmen verabschiedet. Mehr hierzu, wie wir den Mobilfunkausbau in Hessen weiter beschleunigen und viele weitere Themen stellen wir in unseren heutigen Beiträgen dar.

Abschließend möchte ich unseren ehemaligen Vorsitzenden und langjährigen Präsidenten des Hessischen Landtags, Norbert Kartmann, noch einmal für sein vorbildhaftes und unermüdliches Wirken über mehr als ein halbes Jahrhundert für die demokratische Gesellschaft und ihre Einrichtungen in unserem Land ausdrücklich Danke sagen. Nach seiner Amtsniederlegung zum Ende des Jahres haben wir ihn gebührend verabschiedet und freuen uns, mit unserem ehemaligen Sozialminister Stefan Grüttner einen alten Bekannten bis zum Ende der Legislaturperiode in unserer Fraktion begrüßen zu dürfen.

Eine erste interessante Lektüre in 2023 wünscht Ihnen

Ihr
Holger Bellino
Parlamentarischer
Geschäftsführer der
CDU-Fraktion im
Hessischen Landtag

Unseren neuen Bildungsnewsletter und viele weitere Publikationen aus der Landtagsfraktion finden Sie hier:



► Internationaler Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust

„Die Erinnerung darf nicht enden, sie muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen.“ Mit diesen Worten erklärte Bundespräsident Roman Herzog 1996 den 27. Januar zum bundesweiten Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Der Tag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27. Januar 1945 ist ein Tag der Mahnung und des Gedenkens an die Millionen Opfer der nationalsozialistischen Schreckensherrschaft. Die Erinnerung an den Holocaust, der Kampf gegen Antisemitismus und der Schutz jüdischen Lebens bleiben auch fast 80 Jahre nach der Befreiung eine Verpflichtung aller Bürgerinnen und Bürger. Auch das gesellschaftliche Gift der Gleichgültigkeit darf sich nicht breitmachen. Der Kampf gegen Antisemitismus ist eine gesamtge-

sellchaftliche Aufgabe, in der jeder Einzelne gefordert ist. Daran lassen wir und daran lässt auch die von uns geführte Landesregierung keine Zweifel!

Unsere Pressemitteilung finden Sie [hier](#).





► Doppelhaushalt beschlossen

Michael Reul, haushaltspolitischer Sprecher

Mit dem Doppelhaushalt 2023/24 geben wir gemeinsam mit der CDU-geführten Landesregierung eine starke Antwort auf die aktuell vielfältigen Herausforderungen. Gerade in diesen Zeiten ist verlässliches, besonnenes und kraftvolles Handeln für die Menschen wichtig. Mit unseren Änderungsanträgen zum Doppelhaushalt haben wir deshalb noch an einigen wichtigen Stellschrauben gedreht und konnten mit wichtigen Projekten den guten Entwurf noch einmal verbessern. Vor allem in den Bereichen Sicherheit, für Familien, Bildung und Kultur, den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie bei Innovation und Forschung haben wir noch einiges angestoßen.

Hinzu kommt die Umsetzung unseres Landeshilfsprogramms „Hessen steht zusammen“ mit konkreten Maßnahmen für die Menschen, Institutionen, Vereine und Unternehmen, die mit den Folgen des russischen Angriffskrieges zu kämpfen haben. Für die Umsetzung der Maßnahmen auf Bundesebene wie z.B. für das neue Wohngeld oder das 49-Euro-Ticket nehmen wir jährlich

über 200 Mio. Euro in die Hand. Leider sind die zur Verfügung stehenden Mittel nicht auskömmlich und der Bund entzieht sich seiner Verantwortung. So wurden u.a. die Zuweisungen des Bundes für die Versorgung von Flüchtlingen gegenüber der Vorgängerregierung halbiert.

Trotz alledem gelingt es uns, den Haushalt im Jahr 2023 mit einer nur geringen Neuverschuldung und im Jahr 2024 komplett ohne neue Schulden zu gestalten. Auch das ist CDU-geführte Haushaltspolitik: Wir gehen mit den uns überlassenen Mitteln sorgsam um. Für uns und kommende Generationen.

Unsere Pressemitteilung finden Sie [hier](#)



► „Mobilfunkausbau weiter beschleunigen“

Hartmut Honka, digitalpolitischer Sprecher

Eine leistungsfähige digitale Infrastruktur ist Grundvoraussetzung für viele Bereiche unserer modernen Welt. Mit unserer Gigabitstrategie ist das Ziel verbunden, bis zum Jahr 2030 flächendeckend FTTH-Glasfaseranschlüsse zur Verfügung zu stellen. Deshalb stehen für den Gigabitausbau allein in dieser Legislaturperiode über 270 Mio. Euro bereit. Der im vergangenen Jahr zwischen Landesregierung, Unternehmen und Verbänden zusätzlich geschlossene Glasfaserpakt sowie die Unterzeichnung des Eckpunktepapiers mit den kommunalen Spitzenverbänden haben die Rahmenbedingungen in Hessen noch einmal weiter verbessert.

Auch im Bereich des Mobilfunkausbaus gibt es wichtige Fortschritte. So wurden

bereits zahlreiche Mobilfunkstandorte neu errichtet oder umfassend modernisiert. Gemeinsam mit den Netzbetreibern werden wir auch in Zukunft weiter aktiv daran arbeiten, die letzten Funklücken in Hessen zu schließen und die Netzqualität zu erhöhen. Ein neues Gesetz



„Wir wollen die letzten Funklücken in Hessen schließen.“

zur weiteren Beschleunigung des Mobilfunkausbaus sieht nun u.a. vor, die Abstandsflächen von Antennenanlagen im Außenbereich auf 3 Meter zu reduzieren und die Regelung zur Anbauverbotszone entlang von Landes- und Kreisstraßen für Antennenanlagen anzupassen. Damit wird ein ressourcenschonender Ausbau unterstützt und gleichzeitig eine größere Flexibilität bei der Suche nach Mobilfunkstandorten erreicht.

► Besuch aus Groß-Zimmern – das MehrGenerationen-Haus besucht den Hessischen Landtag



Besonders gefreut hat es mich, dass mich eine Gruppe aus dem MehrGenerationenHaus aus Groß-Zimmern im Hessischen Landtag besucht hat. Gemeinsam

haben wir über die aktuellen Themen und Herausforderungen in den verschiedenen Berufsbildern gesprochen. Außerdem habe ich mich für die Ereignisse und Themen rund um meinen Wahlkreis ausgetauscht. Diese Gespräche führten direkt zu einem Gegenbesuch in Groß-Zimmern. Während mich die Gruppe in Wiesbaden im Dezember besuchte und noch einen Gang auf den Weihnachtsmarkt anschloss, besuchte ich die Gruppe im Januar.



Gemeinsam mit Herrn Neufeld, dem Koordinator des MehrGenerationenHauses, nahm ich am Demenzkaffee und einer kleinen Spielerunde teil und konnte mich von der wertvollen Arbeit direkt vor Ort überzeugen. Danke für den guten und engen Austausch und die

gegenseitigen Einblicke! Das Diakonische Werk Darmstadt-Dieburg nahm die Mehrgenerationenhaus-Arbeit im Herbst 2007 im Landkreis Darmstadt-Dieburg auf. Die Arbeit des MGH findet in Absprache mit dem Landkreis in den vier Tätigkeitssäulen: Familienförderung, Demenzservicezentrum, Freiwilligenagentur und Selbstbestimmt und sicher leben im Alter statt.

► Besuch von der Jungen Union – Junge Union Darmstadt-Dieburg besucht den Hessischen Landtag

Die Junge Union Darmstadt-Dieburg stattet mir, gemeinsam mit ihrem Kreisvorsitzenden Mark Julian Kirschbaum, einen Besuch im Hessischen Landtag ab.

Außerdem konnte die Gruppe meine Rede im Plenum von der Besuchertribüne verfolgen. Mein Setzpunkt zum Thema Mittelstandsförderung bei dem ich deutlich machte, dass wir ein hessisches Hilfspaket aufgelegt haben, das aus einem eigenen Landesprogramm, der Beteiligung an Bundeshilfen und aus Bürgschaften für hessische Unternehmen besteht. Außerdem brauchen hessischen Unternehmen Unterstützung sowie Stabilität und Verlässlichkeit. Vor meiner Rede im Plenum führte ich das Gespräch mit



über den Besuch von 25 JU'lerinnen und JU'lern in Wiesbaden gefreut.



der JU. Bei unserem Gespräch kamen unter anderem die Themen Landtagswahl, Zusammenarbeit zwischen CDU und JU sowie tagespolitische Sachfragen auf. Gerne bin ich im stetigen Austausch mit der Jungen Union Hessen sowie meiner Jungen Union vor Ort. Aus meinen JU Zeiten weiß ich, wie wichtig es ist die richtigen Themen zu setzen und engagiert voranzubringen. Umso mehr habe ich mich

IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

☎ 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552

✉ cdu-fraktion@ltg.hessen.de

🐦 [cdu_hessen](https://twitter.com/cdu_hessen)

📘 [cduhessen](https://www.facebook.com/cduhessen)

📷 [cdufraktion](https://www.instagram.com/cdufraktion)